

CIM-Lagersoftware bietet Mandaten- und Logistikzentren-Verwaltung

Die CIM GmbH hat eine Mandantenverwaltung der Lagerverwaltungssoftware „PROLAG World“ auf den Markt gebracht, die speziell auf die Anforderungen von Speditionen und Logistikdienstleistern, insbesondere in der Lebensmittelindustrie, zugeschnitten. Da viele Logistikdienstleister mit mehreren Logistikzentren arbeiten, können in den Zentren Waren unterschiedlicher und gleicher Mandanten lagern. Mit „PROLAG World“ ist es möglich, über die Logistikzentren übergreifend online zu kommissionieren, da die Ebene der Logistikzentren in die Mandantenverwaltung der Software integriert ist.

Daten von Mandanten müssen in einem Lagerverwaltungssystem (LVS) vollständig und sicher getrennt geführt werden. Mandanten haben einen eigenen Kundenstamm, ebenso wie einen eigenen Artikelstamm, samt Lieferscheinen und Lieferaufträgen. Der Logistikdienstleister muss als „Herr über alle Mandanten“ rund um die Uhr Zugriff auf sämtliche Daten seiner Kunden haben (Einlagerung, Auslagerung, Freigabe). Betreibt ein Logistikdienstleister mehrere Logistikzentren, so müssen die Waren jeglicher Mandanten aus allen Logistikzentren bearbeitet werden. Dabei ist es keine Seltenheit, dass der gleiche Mandant Daten und Waren in verschiedenen Logistikzentren hinterlegt hat.

Die neue Software löst diese Aufträge für den Logistikdienstleister, indem sie mehrere Logistikzentren mit einem einzigen Server abbildet. Neben den Mandanten des Logistikdienstleisters sind dies auch die Logistikzentren. Die Lagergeldabrechnung kann nun für alle Logistikzentren sowie jeweils für die Mandanten durchgeführt werden. Die Software berechnet Lagerbewegungen sowie Lagerplätze. Damit wird sichergestellt dass die Logistikzentren autark einlagern, auslagern oder umlagern können.

Die Software ist beliebig skalierbar. Sie richtet sich nach den unterschiedlichen Verträgen, die die Mandanten mit ihren Kunden abgeschlossen haben.